

**Erfahrungsbericht / Fragebogen**  
zum Auslandsstudienaufenthalt  
(Die Fragen dienen nur als Anregung, was andere Studierende  
interessieren könnte.)

mit **Mid Sweden University**

*Beginn:* September 2017      *Ende:* Juni 2018

*Studiengang an der Gasthochschule:* Business Administration

### **1. Angaben zur Person**

*Studiengang:* International Business Studies

*Fachbereich:* Wirtschaftswissenschaften

*Fachsemester zum Zeitpunkt des Auslandsstudiums:* 5. Fachsemester

### **Gasthochschule**

### **2. Studium**

*Name der Gasthochschule:* Mid Sweden University

*Stadt, Land:* Östersund, Schweden

*Adresse:* Campus Kunskapens väg 8, 831 25 Östersund

*Homepage:* <https://www.miun.se/en/>

*Akademisches Jahr:* 2017/18

*Semesterzeiten:* September bis Januar, Januar bis Juni

*Prüfungszeitraum:* Assignments werden während des Kurses geschrieben, Klausuren finden i.d.R. am Kursende statt

*Spezielle Fristen:* -

*Ansprechpartner:*

Ellen Horbach, [ellen.horbach@miun.se](mailto:ellen.horbach@miun.se) (spricht auch deutsch)

*Wie läuft das Anmeldeverfahren und welche Unterlagen werden benötigt?*  
Das Anmeldeverfahren ist recht simpel. Man wird von der FH Aachen etwa im Februar des Jahres in dem der Auslandsaufenthalt stattfinden soll nominiert und hat bis Anfang Mai Zeit sich online zu bewerben. Dabei wählt man dann die Kurse aus. Weitere Informationen zum Ablauf findet

man unter den folgenden Links:

<https://www.miun.se/en/education/exchangestudies/application-and-admission/>

<https://www.miun.se/en/education/exchangestudies/>

*Beschreiben Sie kurz den Ort der Gasthochschule:*

Die Mid Sweden University (MIUN) befindet sich mitten im Stadtzentrum und ist vom Camping (wo die meisten internationalen Studenten wohnen) ca. 10 Fahradminuten und 30 Gehminuten entfernt. Alternativ könnte man mit dem Bus in die Stadt fahren und dann zur MIUN laufen.

Allerdings ist das Fahrrad die gängigste Methode. Die Gebäude sind sehr modern und haben ein schönes Ambiente (z.B. Skulpturen oder Pods in der Bibliothek zum ungestörten Lernen).

### **Studieninhalte**

*Wie und wann erhielten Sie konkrete Informationen über den Lehrplan der Gasthochschule?*

Informationen zum Lehrplan erhält man im Zuge der Online-Bewerbung bei der MIUN also zwischen Februar und Mai.

*Welche Fächer/Studiengänge stehen zur Auswahl? In welchem Studienjahr sollte man Kurse belegen? Gibt es Pflichtveranstaltungen?*

Die Kurse finden hintereinander statt wobei jeder Kurs etwa 4-5 Wochen dauert. Die Auswahl ist recht beschränkt, sodass man oft nur den einen Kurs für den jeweiligen Zeitraum wählen kann. Man sollte sich bewusst sein, dass die Kurse an der MIUN eher Marketinglastig sind.

Die Kurse für das WS wählt man ein Vierteljahr vorher, die Kurse für das SS ca. im Dezember. Pflichtveranstaltungen gibt es kaum.

*Gibt es Skripte oder Literaturhinweise zu den Vorlesungen? Wo?*

Informationen zur Kursliteratur gibt es am Anfang des Kurses.

*Wurden spezielle Kurse für Gaststudierende angeboten bzw. gibt es Beschränkungen?*

Gaststudierende können an einem Schwedisch Kurs teilnehmen.

*Dauer/Umfang einer Lehrveranstaltung? Wie viele Wochenstunden hat man im Schnitt?*

Etwa 4 Wochenstunden Vorlesung, dafür muss man allerdings viel in Eigenregie machen. Mir hat diese Vorgehensweise aber persönlich besser gefallen als die deutsche. Jeder Kurs dauert etwa 5 Wochen.

*Vergleichen Sie das Kursangebot der Gasthochschule mit dem der FH Aachen:*

Anders als an der FH Aachen hat man nicht mehrere Kurse parallel sondern immer nur einen auf den man sich voll und ganz konzentriert. Die Kurse sind auch deutlich kleiner. Nicht einmal waren wir mehr als 20 Studenten, außer wenn Studenten vom Standort in Sundsvall via Webcam zugeschaltet wurden. Professoren werden geduzt. Der Unterricht ist also deutlich anders zur deutschen Vorgehensweise.

*Welche Kurse haben Sie an der Gasthochschule belegt und wie bewerten Sie diese?*

Ich hatte die folgenden Kurse gewählt:

- Management and Organizational Culture (Ulrich Schmutde) WS, 7.5 ECTS
- International Marketing (Lars-Anders Byberg) WS, 7.5 ECTS
- Consumer Behavior (Maria Bogren) WS, 7.5 ECTS
- Marketing in Networks (Ulrika Sjödin & Stylianos Papaioannou) WS, 7.5 ECTS
- Relationship Marketing and Brand Strategy (Ulrich Schmutde & Anna Sörensson) SS, 7.5 ECTS
- Quantitative Methods (Lars-Anders Byberg & Darush Yazdanfar) SS, 7.5 ECTS
- Bachelorarbeit SS, 15 ECTS
- Schwedischkurs WS or SS, 7.5 ECTS (wird allerdings an der FH Aachen nicht angerechnet, da es keinen äquivalenten Kurs gibt)

Ich kann alle Kurse außer „Marketing in Networks“ empfehlen, da der Kurs sehr unorganisiert ist und die Professorin nicht wirklich gut im Lehren ist. Leider gab es in den letzten Jahren keinen alternativen Kurs in dem Zeitraum.

Normalerweise wählt man auch nicht die Kombination „Relationship Marketing“ (RM) und „Quantitative Methoden“ (QM), da man dann 150% zeitgleich hat. Allerdings haben es alle IBSler/EUBSler so gehandhabt, da man alternativ zu RM sonst „Qualitative Methoden“ gehabt hätte und alle von uns eine quantitative Thesis geschrieben haben. Vom Workload hat diese Kombination auch sehr gut gepasst, da die erste Abgabe in QM nach dem Kursende von RM ist. Außerdem bereitet man in QM auch schon die Thesis vor, weshalb diese Kombination sehr zu empfehlen ist.

### **Prüfungen, Noten, Credits**

*Wofür bekommt man Credits? Art und Anforderungen der Leistungsnachweise?*

Je nach Kurs werden bis zu 4 Assignments geschrieben sowie eventuell eine Klausur am Kursende. Für jeden abgeschlossenen Kurs gibt es 7.5 Credits (exkl. Thesis)

Wird ECTS angewandt? ja nein

Wenn nein, welches Bewertungssystem gibt es an der Gasthochschule?  
(Umrechnungsfaktor)?

### **Professoren**

*Sind die Professoren auch außerhalb der Veranstaltungen hilfsbereit und zu Gesprächen bereit?*

Die Professoren sind sehr zugänglich und helfen einem soweit es geht. Vor allem Ulrich Schumde hatte immer ein offenes Ohr und hat uns deutschen Studenten die anfänglichen Ängste, die wir aufgrund des ungewohnten Studiensystems hatten, genommen (da er selbst Deutscher ist und in der gleichen Situation war).

*Treffen manche Professoren Sonderregelungen für Gaststudenten?*

Nein

### **Bachelorarbeit** (für Studierende der internationalen Studiengänge)

*Wann schreibt man die Abschlussarbeit und wie viel Zeit hat man dafür?*

Man hat 2 Monate (April & Mai) Zeit die Bachelorarbeit zu schreiben was meines Erachtens ausreichend war, da man nicht so wie an einigen anderen Partnerhochschulen noch andere Abgaben oder Klausuren nebenbei hat.

*Wann sollte man sich um den Erstprüfer kümmern? Wie geht man vor?*

Lars-Anders Byberg war von allen IBSlern/EUBslern der Erstprüfer. Wir haben ihn ein paar Wochen vor Beginn der Bachelorarbeit angesprochen, was sich anbot, da er der Dozent vom QM-Kurs war und wir dort bereits einen Plan für die Thesis aufstellen mussten.

*Gibt es die Möglichkeit, die Abschlussarbeit in Zusammenarbeit mit einem Unternehmen zu schreiben?*

Ist mir nicht bekannt.

### **Ausstattung**

*Bibliotheks-Ausstattung – Präsenzbibliothek? Fachbereichsbibliothek?*

*Ausweis, Ausleihe, Öffnungszeiten?*

Die Vorgehensweise ist die gleiche wie an der FH Aachen.

Einziger Kritikpunkt ist, dass die Bibliothek leider zu wenige Exemplare der Kursliteratur hat. Ich hatte das Glück in meiner Box (siehe weiter unten) die passenden Bücher zu haben, sodass sich meine Freunde diese abfotografieren konnten, da die Schweden echt schnell mit dem Ausleihen der Bücher sind.

*EDV-Ausstattung an der Uni? Internet-Zugang? Eigener Laptop sinnvoll?*  
Man hat ebenfalls Zugriff auf Eduroam. PCs sind in der Bibliothek vorhanden.

## **Sonstiges**

*Werden Sportkurse angeboten? Wo muss man sich anmelden? Kosten?*  
Von der Uni werden über Ösis Sportkurse angeboten (z.B. Yoga, Squash, Tennis). Die Kosten belaufen sich auf unter 50€ für beide Semester.

*Sonstiges Freizeit-/Kulturangebot der Gasthochschule?*

Ebenfalls über Ösis wird die Skiweek organisiert, welche im Januar stattfindet. Die Skiweek war wirklich super und selbst für mich als absolute Skifahreranfängerin, waren die Pisten ein Traum. Selbst wenn man nicht unbedingt am Wintersport interessiert ist, lohnt es sich mitzufahren, da abends dann die Après Ski Partys stattfinden.

Ansonsten gibt es noch den IC, welcher Aktivitäten für die internationalen Studierenden anbietet wie z.B. Filmabende mit Pizza, Wanderungen und vieles mehr.

*Wie ist die Betreuung für Gaststudenten? Gibt es spezielle Veranstaltungen?*

Es gibt 2 Wochen lang eine Einführung bei der die Gaststudenten ein volles Programm mit (Kennenlern-)Spielen und Aktivitäten haben. Es ist auf jeden Fall empfehlenswert daran teilzunehmen.

## **Alltägliches Leben**

### **3. Anreise und Ankunft**

*Über die Reise:*

Ich habe meine Anreise mit einer kleinen Reise verbunden und bin erst nach Kopenhagen mit Ryanair geflogen, habe dann den Flixbus nach Stockholm genommen und anschließend mit dem Zug nach Östersund gefahren. Ansonsten kann man gut mit der Airline SAS anreisen (Studententarif!).

*Wann sollte man am Ort der Gasthochschule eintreffen?*

Ende August

*Welche Formalitäten sind nach der Ankunft zu erledigen?*

Die Formalitäten waren im Vorfeld erledigt. Nur das Confirmation of Arrival muss am Anfang ausgefüllt werden um die ERASMUS-Förderung zu erhalten.

*An wen kann/muss man sich wenden? Gibt es Unterstützung bei der Ankunft z.B. Abholservice?*

Es gibt einen Abholservice der MIUN (sowohl vom Flughafen als auch vom Bahnhof). Informationen erhält man dann zeitnah von der MIUN.

*Gibt es eine Einführungsveranstaltung für ausländische Studierende? Wenn ja, wann und in welcher Form findet diese statt? Ist der Besuch empfehlenswert bzw. Pflicht? Muss man sich anmelden?*

Ja gibt es, siehe oben. Sie ist auf jeden Fall empfehlenswert, aber nicht Pflicht.

#### **4. Unterbringung und Verkehrsmittel**

*Vermittelt die Gasthochschule Wohnungen? Wenn ja, wer ist der Ansprechpartner (Adresse/Tel/Fax/Email) Welche Formalitäten sind zu erledigen?*

Man kann Wohnungen über die MIUN finden, die meisten internationalen Studenten bevorzugen jedoch den „Odenslingan Camping“. Dort erhält man auch alle nötigen Informationen.

*Tipps für die Zimmersuche: Wohnheim oder private Zimmersuche? Welcher Stadtteil ist empfehlenswert? Nützliche Informationen (schwarzes Brett, Zeitungen, Internet usw.)*

Das Camping ist wirklich empfehlenswert. Man braucht teilweise nicht mal eine Minute um bei seinen Freunden zu sein, aber hat trotzdem seine Privatsphäre in den Cottages. Diese sind auch relativ preiswert. 25m<sup>2</sup> Cottages liegen preislich bei ca. 300€.

*Entfernung von Ihrer Unterkunft zur Hochschule? Wie haben Sie sich fortbewegt? Auto, Bus, Bahn, Fahrrad? Wie ist das öffentliche Nahverkehrssystem (Preise)?*

10 Fahrradminuten, 30 Gehminuten

#### **5. Sprachliches**

*Verlangt die Gasthochschule einen Sprachtest? Ja Nein*

*Wenn ja, welchen? Wo kann man diesen Sprachtest machen? Kosten?*

*Unterrichtssprache(n)?* Englisch

*Gibt es einen speziellen Vorbereitungssprachkurs vor Beginn der regulären Veranstaltungen?*

Nein

*Gibt es während der Vorlesungszeit studienbegleitende Sprachkurse für Gaststudierende, an der Hochschule oder außerhalb?*

Ja, es gibt einen Schwedisch Kurs in dem man auf jeden Fall die Basics erlernt.

## **6. Finanzielles**

*Wie hoch sind Ihre monatlichen Lebenshaltungskosten im Gastland Vergleich zu Aachen?*

Gastland: 600€                      Aachen: 700€

*Muss man Gebühren an die Gasthochschule bezahlen?*

Nein

*Haben Sie ein Erasmus-Stipendium erhalten? Xja                      nein*

*Wie hoch war das Stipendium und wann erhielten Sie die erste Rate?*

Ca. 300€ im Monat, die erste Rate erhielt ich Ende Oktober.

*Hatten Sie ein weiteres/anderes Stipendium? Welches?*

Nein

*Krankenversicherung: Welche? Kosten? Tipps? Sind weitere Versicherungen nötig?*

Ich hatte nur meine deutsche Krankenversicherung sowie eine Auslandsrankenversicherung welche 3 Monate am Stück gilt. Da ich über Weihnachten nach Hause geflogen bin, galt diese erneut wodurch ich 6 der 9 Monate abgedeckt war. Wer auf Nummer sicher gehen möchte, sollte eine Auslandsrankenversicherung für den kompletten Zeitraum abschließen. Die MIUN hat aber auch eine Art kostenlose Versicherung für Gaststudenten im Falle eines Notfalls.

## **7. Betreuung und Organisation durch die FH Aachen**

*Verbesserungsvorschläge? Kritik? Lob?*

Die Betreuung und Organisation seitens des IFOs waren super.

## **8. Betreuung und Organisation durch die Gasthochschule**

*Verbesserungsvorschläge? Kritik? Lob?*

Nein

## **8. Gesamturteil**

*Wie lautet Ihr Abschlusskommentar über Ihren Auslandsaufenthalt an der Gasthochschule?*

Für mich war es die richtige Entscheidung an die MIUN zu gehen. Auch wenn ich sommerliche Temperaturen bevorzuge und es in Östersund alles

andere als warm ist (wir hatten einige Monate lang -22C), war der Aufenthalt ein Traum. Das Studiensystem lag mir deutlich besser und obwohl Östersund keine Metropole ist, wird einem auf jeden Fall nicht langweilig. Vom Moose Garden, über eine Schwedische Fika (Pause) im Iglu bis hin zu Nordlichtern direkt über dem Camping bietet Östersund wirklich alles. Den Winter habe ich in der Zeit auch lieben gelernt.

*Würden Sie die Gasthochschule weiterempfehlen?*

Definitiv

*Sonstige Tipps, Anmerkungen oder Informationen zum Auslandsaufenthalt?*

Die Cottages auf dem Camping sind möbliert, allerdings fehlen noch essentielle Sachen (z.B. Duschvorhang, Wasserkocher etc.). Daher empfiehlt es sich auf Facebook nach den „International Boxes“ zu schauen. Ehemalige Studenten verkaufen dort genau solche Sachen sowie Fahrräder.

Wer gerne in die Sauna geht, sollte sich beim Storsjöbadet, welches sich direkt auf dem Camping befindet, eine Mitgliedschaft besorgen. Mit etwa 50€ (inkl. Gym-Mitgliedschaft) ist diese nicht ganz billig, aber sie lohnt sich auf jeden Fall.

*Sind Sie bereit, persönliche Fragen von Studierenden aus Aachen per Email zu beantworten? Wenn ja, bitte Email-Adresse angeben:*

XJa

Nein

---